

# St.Viti Gymnasium Zeven

Schullelternrat

DIE VORSITZENDEN

An die

Mitglieder des Kreisausschusses

Mitglieder des Kreistages

Herrn Landrat Hermann Luttmann

Herrn Ersten Kreisrat Dr. Torsten Lühring

Herrn Kreisrat Sven Höhl

18.09.2013

## Sporthalle beim St. Viti Gymnasium Zeven

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am Mittwoch, 11.09.2013, hat sich der Schulausschuss dafür ausgesprochen, den Suchraum der Machbarkeitsstudie auf einen Hallenneubau auf dem gegenüber liegenden Grundstück der EVB auszudehnen. Diese Entscheidung wird seitens der Eltern ausdrücklich begrüßt.

Gleichzeitig ist zu vernehmen, dass die im Kreistag vertretene Mehrheit sich in der Kreisausschusssitzung am 19.09.2013 voraussichtlich gegen die Aufnahme dieser Option in die Machbarkeitsstudie aussprechen will. Daraus lässt sich schließen, dass der Kreistag am 02.10.2013 eine ähnliche Haltung einnehmen wird. Sicher ist der Kreistag nicht an Empfehlungen des Schulausschusses gebunden, aber es erfüllt die Elternschaft mit Befremden, dass einer auf schulische Aspekte gestützten Empfehlung des Schulausschusses aus möglicherweise anderen Gründen nicht gefolgt werden soll.

Sollten seitens des Kreistages Befürchtungen vor einem Präzedenzfall bestehen (der Kreistag hat sicher alle kreiseigenen Schulen im Blick) so möchten wir anmerken, dass beim St.-Viti-Gymnasium Zeven zumindest die folgenden Eckdaten abweichend von den anderen gymnasialen Schulstandorten im Kreis bestehen:

- geringe Größe des Schulgrundstückes mit nur eingeschränkten Erweiterungsmöglichkeiten
- derzeit einziges Gymnasium als Ganztagschule.

Darüber hinaus zeigt sich oft, dass am als nötig befundenen Bedarf orientierte Neubauten sich kurze Zeit später als zu klein herausstellen. Ein „Nachrüsten“ ist dann oft nicht möglich oder mit erheblichen Mehrkosten verbunden.

Gerade im Hinblick auf einen möglichen Umstieg auf das G 9-Abitur verdient dieser Aspekt besondere Beachtung; dann könnte sich zusätzlich zum Hallenproblem weiterer Parkplatzbedarf

.....

DIE VORSITZENDEN

elternrat@st-viti.de

Barbara Büssau	Heidberg 7	27404 Heeslingen	04281-7723
Matthias Cordes	Nelkenweg 19	27404 Zeven	04281-4920
Stefanie Viets-Millert	Im Dorf 17	27404 Heeslingen	04287-400

<a href="mailto:b.buessau@t-online.de">b.buessau@t-online.de</a>
<a href="mailto:charlie.mike@web.de">charlie.mike@web.de</a>
<a href="mailto:viets-millert@gmx.de">viets-millert@gmx.de</a>

# St.Viti Gymnasium Zeven

Schulelternrat

DIE VORSITZENDEN

---

ergeben. Die außerdem vorgetragenen Sicherheitsbedenken bei einer Sporthalle außerhalb des Schulgrundstückes vermögen nicht zu überzeugen, denn den Schülern wird der Weg zur Mensa auf dem Gelände der BBS ohne diese Bedenken zugetraut. Die Mittagsverpflegung findet öfter statt als der Schulsport. Und die Sporteinheiten, für die eine 3-Feld-Halle benötigt wird, machen derzeit ebenfalls (ohne Sicherheitsbedenken) den Weg zum BBS-Gelände erforderlich. Sollte künftig ein Sport-Abitur angeboten werden, würde dieser Weg bei einer neuen 2-Feld-Halle bleiben.


Es würde uns freuen, wenn sich Kreisausschuss und Kreistag der Antwort auf die Frage, unter welchen Konditionen eine weitere praktikable Lösung realisierbar ist, nicht verschließen würden. Mit der Machbarkeitsstudie werden keine Fakten geschaffen, sondern es wird die Basis der zu treffenden Entscheidung verbreitert. Sinnvoll ist dies sowohl im Hinblick auf die besseren Nutzungsmöglichkeiten einer „echten“ 3-Feld-Halle als auch auf die vom Schulträger zu bestreitenden Bau- und Betriebskosten.

Die Stadt Zeven hat wiederholt kund getan, sich an einer größeren Lösung beteiligen zu wollen, mit dem Ziel eine Mehrzweckhalle zu errichten. Die Interessen der Stadt Zeven werden nicht vom Schulelternrat vertreten, dennoch könnte sich ein Zusammenschluss zu einem gemeinsamen Projekt für beide Seiten vorteilhaft auswirken. Eine Beurteilung eines solchen Projektes ist allerdings nur dann sinnvoll möglich, wenn seitens der Stadt konkretere Angebote über ihre Beteiligung an den Grunderwerbs- und Baukosten sowie an den in der Folge anfallenden Betriebskosten gemacht werden. Hier mögen die Kreistagsabgeordneten, die dem Rat der Stadt Zeven angehören und die aus dem Einzugsgebiet des St.-Viti-Gymnasiums kommen, die „Zevener Meinung“ in die Diskussion einbringen.

Bedenken Sie bitte, dass an unserem Gymnasium ca. 1100 Schülerinnen und Schüler ihren Weg zum Abitur bestreiten. Diesen steht etwa die doppelte Anzahl von Eltern zur Seite, so dass von Ihrer Entscheidung die Interessen von ca. 3000 Personen betroffen sind.

Wir möchten daher mit Nachdruck an Sie als politische Entscheidungsträger appellieren, den Suchraum auf das EVB-Grundstück zu erweitern. Welche Entscheidung dann später hinsichtlich des Baues fällt, steht bis zum Ergebnis der Studie noch auf einem anderen Blatt.

Freundliche Grüße



Barbara Büssau



Matthias Cordes

(gezeichnet)

Stefanie Viets-Millert

---

DIE VORSITZENDEN  
elternrat@st-viti.de

Barbara Büssau

Heidberg 7

27404 Heeslingen

04281-7723

[b.buessau@t-online.de](mailto:b.buessau@t-online.de)

Matthias Cordes

Nelkenweg 19

27404 Zeven

04281-4920

[charlie.mike@web.de](mailto:charlie.mike@web.de)

Stefanie Viets-Millert

Im Dorf 17

27404 Heeslingen

04287-400

[viets-millert@gmx.de](mailto:viets-millert@gmx.de)